



*Hartmut Rupp (Hrg.) / Stefan Herrmann (Hrg.) /  
Wolfhard Schweiker:*

**Arbeitshilfe Religion inklusiv:  
Grundstufe und Sekundarstufe I.**

*Basisband Einführung, Grundlagen und Methoden.*

*Calwer Verlag, Stuttgart 2012.*

*108 Seiten, Euro 16,95.*

Über Inklusion wird viel geredet. Aber wie ein inklusiver Fachunterricht tatsächlich stattfinden kann, dazu gibt es kaum Erfahrungen und Beispiele.

Diese Arbeitshilfe ist bisher einzigartig: Der Autor stellt dar, was mit Inklusion gemeint ist, erläutert rechtliche, theologische und pädagogische Begründungen und geht auf Bedenken und Befürchtungen ein. Die Aufgabe, wie der Religionsunterricht zieldifferent und inklusiv gelingen kann, wird nicht nur der einzelnen Lehrkraft angelastet, sondern auch als Herausforderung für die Zusammenarbeit in einem Kollegium, für die Organisation einer Schule und für Schulentwicklung gesehen. Eine inklusive Didaktik orientiert sich an individueller Förderdiagnostik, an Formen innerer Differenzierung in vorbereiteten Lernumgebungen, an Kooperation, Elementarisierung, Handlungsorientierung und vielfältigen Formen der Aneignung. Diese Begriffe werden deutlich und mit Beispielen erläutert.

Für den Religionsunterricht werden „inklusionsfähige“ Konzepte genannt: Symboldidaktik, Kirchenraumpädagogik, Liturgisches Lernen, diakonisch-soziales Lernen, Kräfteschulung, Jeux Dramatiques, Godly Play. Besonders ausführlich werden Methoden beschrieben zum Wahrnehmen, Handeln, Kommunizieren, Gestalten, Inhalte bearbeiten und Ergebnisse sichern.

Ein überaus nützlicher und die Unterrichtspraxis stützender Band zum Nachschlagen, Orientieren, Sich-Vergewissern und Anregen lassen. Man darf sehr gespannt sein auf die geplanten Folgebände mit inklusiven Unterrichtsideen zu Themen des Religionsunterrichts. Ein erster anregungsreicher Praxisband zum Thema „Bibel – Welt und Verantwortung“ von Anita Müller-Friese ist bereits erschienen.

Dietlind Fischer